

CLUB-ORGAN



1910

F.C. LÄNGGASSE
BERN

Restaurant Seidenhof

Salmenbräu
Erstklassige offene
und Flaschen-Weine
Restauration
zu jeder Tageszeit

E. Pauli

Zähringerstrasse 44, Tel. 23 41 02



Imboden
BERN
UHREN - BIJOUTERIE
Neufeldstrasse 1 - Tel. 2 00 91

Neue Telefonnummer
23 00 91



Telephon 25 56 29

HEIZOL

führend in Qualität

J. KÜNG & Co.

H. Schaufelberger

**Bäckerei-
Konditorei**

Neufeldstr. 34 Tel. 23 12 11



empfiehlt sich bestens

Das Vertrauenshaus
für gute Fleisch- und Wurstwaren

Rud. JUNKER
METZGEREI

Telephon 23 45 56

Gewerbestrasse 18

ALPINA

VERSICHERUNGS-AG., ZÜRICH

Ich berate Sie in allen
Versicherungsfragen

Walter Niederhäuser

Inspektor
Länggasstrasse 46, Bern
Telefon 23 16 67

Passivmitglied

FC. LÄNGGASSE

Redaktion: René Eichenberger, Winkelriedstrasse 26, Tel. 41 11 72, Bern

Druck und Expedition: Genossenschafts-Buchdruckerei, Habsburgstrasse 19, Bern

Vorstand

Ehrenpräsident: Solliberger Hermann
Zähringerstr. 59 Tel. P. 23 00 87

Präsident: Eichenberger René
Länggassstrasse 44 Tel. P. 23 24 42

Vize-Präsident: Niederhäuser Walter
Länggassstrasse 46 Tel. P. 23 16 67

Sekretär: Gerber Max, Belpstrasse 45
Tel. G. 45 49 47 P. 45 51 99

Kassier: Suter Hans,
Winkelriedstrasse 52 Tel. P. 41 09 39

Platzwart: Marcel Nydegger, Lorrainestr. 45, Bern

Offizielle Adresse: F. C. Länggasse, Postfach Länggasse 12 - Postcheckkonto 30-15672

Erscheint in der Regel jeden zweiten Monat

Spielkommission

Spiko-Präsident und Trainer:
Carlo Tettamanti, Looslistrasse 14
Tel. P. 66 31 18

Spiko-Sekretär: Moser Peter,
Länggassstrasse 52 Tel. P. 23 50 66

Junioren-Obmann: Graf Walter,
Waldheimstr. 33 Tel. P. 23 30 79

Senioren-Obmann: Hermann Hofer
Wylstrasse 14 Tel. P. 41 79 70

Mitgliederbeiträge für die Saison 1965/66

Diesem Cluborgan liegt ein Einzahlungsschein bei und wir bitten um baldige Benützung desselben.

Aktive Fr. 25.— Passive Fr. 15.—

Wer gleich bezahlt nimmt dem Kassier nicht nur Arbeit ab sondern erspart dem Verein ebenfalls Inkassospesen. Vielen Dank zum voraus für die prompte Begleichung.

Für Spenden aus Kreisen beitragsfreier Mitglieder sind wir ebenfalls sehr dankbar.

Für Eure Unterstützung dankt

der Kassier

H. Suter.

Dr. med. dent. R. Schenker

Zahnarzt, Praktiziert

Mittelstrasse 70
beim Bierhübeli
3000 Bern

Hauptversammlung der Saison 1964/65

Diese nahm den üblich flotten Verlauf vor einer ansehnlich grossen Mitgliederzahl. Die Geschäfte wurden in kürzester Zeit erledigt und die Hauptchargen bekleiden in der neuen Saison dieselben Mitglieder. Präsident René Eichenberger liess sich zum elften Male wiederwählen und Kassier Hans Suter tritt zum 10. Male sein Amt an. Carlo Tettamanti und Peter Moser stehen wiederum an der Spitze der Spiko während Walter Graf und Oskar Hofer als bewährte Kämpen der Juniorenkommission vorstehen. Fritz Peier tritt sein Amt an Marcel Nydegger ab und wir wünschen dem neuen Platzwart viel Erfolg in seinem neuen Wirkungskreis. Allen Sportkameraden, die sich bereit erklärten auch in der neuen Saison das Vereinsschiff zu lenken, sei an dieser Stelle herzlich gedankt.

Eine grosse Reise ist geplant

Mit Start an der Auffahrt 1966 gedenkt der FC eine Reise durchzuführen an welcher auch die Damen herzlich eingeladen sind. Geplant ist ein Flug nach Tunis mit Besuch aller Sehenswürdigkeiten wie z. B. der Souk von Tunis, Kamelmarkt von Nabeul usw. Die Kosten inkl. Hotel La Tour Blanche belaufen sich für die 3tägige Reise auf Fr. 350.— pro Person.

Um das Geld sparen zu können organisiert unser Präsident eine Reisekasse und nimmt jeden Betrag gerne entgegen.

Um Flugzeug und Hotel frühzeitig bestellen zu können müssen wir die Anmeldefrist auf 15. Dezember 1965 ansetzen.

Anmeldungen nimmt der Präsident jederzeit gerne entgegen. Meldet Euch bald, damit die geplante Reise zustande kommt. CT.

Aus der FC-Familie

— Unser Erstteamler Kurt Kamphausen ist Vater geworden. Mutter und Tochter sind wohl auf ... und der Vater riesig stolz. Wir gratulieren herzlich zum freudigen Ereignis.

— Schon sind die ersten Feriengrüsse eingetroffen. Walter Ramseyer und H. Seiler grüssen aus Rimini während sein Brunder Kurt Ramseyer und Fräulein Froidevaux aus Evian dem FC einen guten Start wünschen.

J. URWYLER, Falkenplatz 10a

empfiehlt sich bestens **im neuen Kiosk**

CIGARREN
CIGARETTEN
TABAKE

NOVELTY

Länggassstrasse 12
Belpstrasse 48
Stauffacherstrass 10

Ihr Geschäft
für Damen- und
Herrenkleider

Sogar der Heiti-Chueche rolle gut schreibt uns Rähm Pole aus Amsterdam. (Wer bei der FC-Amsterdamreise dabei war begreift dies gut!). Peter Gafner wünscht der Ersten vom Saisonbeginn an alles Gute und vor allem 90minütigen Einsatz um alle Anhänger wieder einmal ruhiger zu sehen. Solche Gedanken beschäftigen ihn in Barcelona. Sein Wunsch möge in Erfüllung gehen. Peter Mösch grüsst aus seinen Ferien im Traumland Marocco. Auch von so weit weg vergisst er unseren FC nicht. Aus dem Oesterreichischen grüssen alle Fritz Peier und Frau. Allen Kartenschreibern unseren besten Dank für die lieben Grüsse.

Matchtableau unserer Ersten

Nachdem das erste Meisterschaftsspiel dem schlechten Wetter bereits zum Opfer fiel, muss angenommen werden, dass auch gegen Viktoria nicht gespielt werden kann, weil der Sportplatz an diesem Sonntag den Länggass-Handballern gehört. YB und Viktoria müssen somit als verschoben betrachtet werden. Die weiteren Meisterschaftsdaten:

5. 9.	Dürrenast	(A)
12. 9.	Lyss	(H)
18. 9.	Zähringia	(A)
26. 9.	Interlaken	(A)
3. 10.	Aegerten	(A)
24. 10.	Sparta	(H)
31. 10.	Kirchberg	(A)
7. 11.	Köniz	(A)

Die Serie von Auswärtsspielen kann nur Kopfschütteln erregen. Natürlich haben wir dann in der Rückrunde entsprechend viele Heimspiele. Ob sich unser Schönwetterplatz aber dazu in der Rückrunde eignet bleibt abzuwarten. Auch die Platzeinnahmen werden im Winter und Vorfrühling nicht rosig sein. Hoffen wir, dass alles besser geht, als man glaubt. Vorläufig schütteln wir weiterhin den Kopf!

La Ticinese M. BOLLA

Länggassstrasse 32 Telephone 23 47 81 Tel. priv.: M. Bolla 65 60 91 Schermenweg 192

Tessiner und Italienische Spezialitäten. Comestibles

Der Stammtisch

Nach einem, bei mir gut verlaufenem Tag, geht langsam der mühevolle Werktag dem Ende entgegen. Obschon ich wieder einmal die Arbeit verpasst habe, bin ich dennoch zufrieden.

Es ist kurz vor 6 Uhr abends; ich habe noch genügend Zeit um ein «Grosses» zu stemmen. Mit Vergnügen besuche ich ein Restaurant im Quartier. Einige Gäste, die Zeitung lesend oder Speisekarte studierend, sind bereits anwesend. Nach einer Orientierungstafel an der Wand ist es wohl das Lokal eines Fussballclubs. Da hinten, am langen Tisch — es sind nur zwei frühzeitig Feierabend machende Gäste anwesend — noch genügend Platz vorhanden ist, setze ich mich gleich dorthin. Ohne meinen Wunsch zu erfragen, teilt mir sofort die schöne, grosse, blonde Serviertochter mit, ich möchte mich anders wo hinsetzen, denn hier sei nämlich der Stammtisch der Gäste. Schüchtern setze ich mich an den Tisch nebenan und bestelle einen «Belgier». Bald darauf erscheint ein Gast nach dem anderen und setzt sich mit kurzem Gruss an den Stammtisch. Immer mehr kommen hinzu und, bereits müssen sie auseinandersitzen. Das Dutzend ist mehr als voll; Stühle müssen herbei geholt werden. Der Tisch erweist sich als zu klein. Alte und Junge, mit — und ohne Haare und Hemdkragen sind beisammen. Vom Prokurist, Vertreter, Bankkassier ist wohl jede Berufskategorie vertreten. Bald geht das Gespräch los, zu zweit, gruppenweise, jeder spricht ohne den anderen anzuhören. Einer zündet, der andere spinnt und der Dritte flucht über die Weltorganisation. Manchmal hat nur einer das Wort; alle lauschen still und andächtig zu. Auf einmal ertönt lautes Gelächter, die anderen Gäste sehen sich um. Was ist passiert? Fred oder d'Nudle haben den neuen Witz vom Fusschweiss erzählt. Man hört die neuesten Sportnachrichten. Jeder weiss es besser und erklärt die Funktionäre als eine Null. Der Serviertochter bereitet es Mühe, die Konsumation im Kopf zu behalten. Plötzlich kommt ein Tournée Bier auf den Tisch. Gläser zusammen halten, lange Züge, abstellen und schon wieder die Runde dem «Miggeli» verdankt, denn er hat heute Geburtstag. Freundlich grüssend und lächelnd steht nun auch der Gastwirt um den Tisch. Er ist wohl zufrieden; seine Stammgäste sind vertreten.

**Café-Restaurant
Tea-Room**

Hecht

Seidenweg 5
neben Kino Corso



2 vollautomatische Kegelbahnen
Spezialität: Entrecôte „Espanol“
Risotto Casimir

Telephon 23 75 50

Familie Hans Flühmann
Passiv-Mitglied

Inzwischen ist es sieben Uhr geworden. Einer nach dem anderen bezahlt und mit der rechten Faust auf dem Tisch — «Sälü zäme» — verzieht er sich. Nur Kurt hat die gute Erziehung nicht vergessen und reicht jedem die Hand zum Abschied.

Auch ich mache mich davon mit dem Gedanken, was ich alles in dieser Stunde erlauscht und erlebt habe. HS.

Bümpliz — Länggass 3:2

(Schweizercup)

Es stimmt scho, uf der Bodeweid
Da het Länggass no geng verseit
Sie chöi sech dert nid rächt entfalte
U müesse d'Bümplizer la walte.
Ou dasmal isch's z'erwarte gsi.
U was me g'ahnet het trift i.
So z'säge mit em letschte Schuss
Isch 3 zu 2 u nachhär Schluss.

We me die Spieler het betrachtet,
So het sech sicher jede g'achtet,
Dass die blau- u wisse Giele
Eifach viel exakter fiele.
Sie hei Schmiss u Rasse g'ha
U ersch wo sie scho 2:0 führe
Faht Länggass sech afa rüehre.

Bim ne Freischtoss, nach em Tee
Het der Ueli e Lücke gseh.
I däm Müürli wo sie boue
U grad dert ine het är g'houe.
Flach u scharf, grad wies söu si
Isch der Ball ir Chischte gsi.
Dr Goali het am lätz Ort g'wartet
U der Ueli het g'lachtet.

Confiserie **G. Egli** Länggasstr. 28

Meine Spezialitäten:

Länggass-Rugeli
Schwarzwälder-Torte
Pralinés

Mit höflicher Empfehlung!

Café Freieck

Gesellschaftsstrasse 38



empfiehlt sich bestens
Prima Weine

Familie Rudolf Meyer . Passivmitglied



FG. Mitglieder 5% Spezialrabatt

Doppelcouch

Nachts zwei gleich hohe Einzelbetten, am Tag ein schöner Couch, besonders billig abzugeben infolge kleiner unbedeutender Transportschäden, dazu zwei Schoner, zwei Federkernmattressen (10 Jahre Garantie), zusammen Fr. 340.—. Komplet mit Umbau, wie Bild, Bettkasten, Längsteil mit Klappen und Vitrine mit Goldrillen und Couchdecke mit drei Volants, alles zusammen Fr. 595.—. Auch Teilzahlung.

2 Gestelle, 190x90 cm
Berns grösste Auswahl für Doppelcouch-Ottomane und Conchumbauten

Länggassstrasse 12, Tel. 23 30 83



*Sigs a Frömden,
sigs eine vom Quartier
es sy alli Gäscht
willkomme hie*

ZUM HALLERGARTEN

Gesellschaftsstrasse 24

Telefon 23 17 77

Robert & Hedy Pfister Passiv-Mitglied

Spezial - Haarschnitt
gut, sauber und exakt
im

(Passivmitglied)



**Herrensalon
Cesare Manea**

Länggassstrasse 34

elektrische
Rasierapparate



Besuchen Sie die reizende Café-Bar

Unsere Spezialitäten: Diverse Toast-Brötchen
Erstklassiger Kaffee

Sie+Er

J. Lipp-Solti, Bern, Mittelstr. 8
(Länggasse) Tel. 23 56 30

Pfäffli

Metzgerei - Wursterei

Bühlstrasse 35

Telefon 23 10 47

Filiale Schloßstrasse 137

Telefon 45 75 27

Erstklassige Fleisch-
und Wurstwaren

Restaurant Zähringerhof Hallerstrasse 19

Frau Scheffler-Kress

Gute Küche und gutes Bier

Ueser hei jitz ändlech g'roche,
 Dass Bümplizer o mit Wasser choche
 U nach etlech Mügglechkeite
 Wo im Gägner Sorg bereite
 Hei sie, was kei Mönsch hät dänkt,
 No n'es Kopfgoal ineghänkt.
 Ig ha mir du rasch notiert,
 Wie das 2 : 2 isch passiert.

Dr Flügu rächts dä het chli g'wartet,
 Bevor är mit em Läder startet
 U wo ner du nümme witer weis,
 Schiebt är der Ball zum Seiler 1.
 Vo däm us isch im höche Boge
 D'Chugele vor e Chaschte g'floge
 Dert het der Graf der Hals verränkt
 U ds Läder schön im Hanf versänkt.

Dass üser Fröid hei, das isch klar
 Der Gägner chrauet i de Haar
 U dänkt sech, gäge die Länggyge
 Sött sie unbedingt no siege.
 Sie griffe a, sie löh nid lugg
 Ueser zieh sech e chli z'rugg
 U gseh nid, dass e länge Maa
 Ganz allei vor em Goal tuet stah.

U wo du eine ineflankt
 Het sech dä rächt schön bedankt.
 Aer schtigt i d'Luft u vo sir Bire
 Tuet der Ball i Chratte schwirre.
 Jitz hei üser der Gring la hange
 Es isch no grad e Minute gange.
 U der Troum vom Cupfinal
 Verschiebe sie für ds nächschte mal.

Ernst Lehmann

Gärtnerei u. Blumengeschäft

Eidg. Meisterdiplom

Neubrückstr. 81 . Tel. 23 32 89

*Dekorationen Blumeneinrichtungen Topfpflanzen
 Schnittblumen Binderei für Freud und Leid*

Neuanlage und Unterhalt von Gärten

Täglich frische Fleisch-
 und Wurstwaren

Metzgerei H. Riesen

Hauptgeschäft Liebefeld,
 Hesstrasse 42, Tel. 63 44 62

Filiale Köniz,
 Schwarzenburgstr. 277, Tel. 63 02 05

Viel kritisiere nützt da nüt
U fluechet nid wäg üsne Lüt
Mi muess ne chli Vertroue schänke
U se nid scho jitz ga hänke,
Süsch verlüre sie der Muet
U das wär de o nid guet.
We sie nume nid probiere
Wieder ds Schlussliecht a'zwisiere.

Im Tor da het der Seiler zwo
Erlech Schüss i d'Chlaue gno.
Uf jede Fall isch dä nit schlächt
U mi tüecht dä Bursch sig rächt.
Der Kamphausen u der Dreyer
Stäche abe wie ne Geier
Uf de Gägner, schüüche kene
I wett mir hätt no meh vo dene.

Guet u tüchtig wies sech ghört
Hei sech der Pulfer u der Kräuchi gwehrt.
O we sie hüt nid gwinne hei
Schuldig si sie nid allei.
Ou der Isler u der Graf
Chrampfe zümpftig u si brav.
Alli vier hei no Momänte,
Wo sis besser mache chönnte.

Im Sturm da si der Binggeli
U der Seiler füehend gsi.
We die andere o so wär
De wär d'siege gar nid schwär.
Riesen/Trenkler si die Zwe,
Wo am Flügel usse stöh
Der eint dä wär no überächt
U der ander nid so schlächt.

T.

Der versprochene Reisebericht von Freising folgt wegen Platzmangel
in der nächsten Nummer.

Redaktionsschluss für die nächste Nummer: 10. Oktober 1965

Begni + Co. Isolierungen

Bern, Brunnmattstrasse 92, Telefon 45 83 88

Wir empfehlen uns
für Isolierungen von
Warmwasserheizungen, Boilern
Kaltwasser und Dampfleitungen
Dampfkesseln
Kühl- und Gefrieranlagen
30 jährige Berufserfahrung

WL

**Bodenbeläge
Tapeziererwerkstätte
Vorhänge**

Walter Lustenberger

Bern, Gantrischstrasse 26
Telefon 44 55 82

empfiehlt
sich
bestens
für
gepflegte
Ware

Molkerei Mosimann

MM

Frau E. Mosimann
Seidenweg 4

Dr. MAX MOSIMANN

Apotheker
Brückfeldapotheke
Neubrückstrasse 73
Telephon 23 21 02

empfiehlt sich bestens
Prompter Botendienst

Hans Aeschbach, Bern
Länggassestr. 40, Tel. 23 56 61



Goldmedaille „HOSPE“

**WEINE UND
KOLONIALWAREN**

immer vorteilhaft bei

G. Barisi-Godio

Gesellschaftsstrasse 70
Telephon 23 59 30

KOHLN • HEIZOEL • HOLZ

SCHNEIDER & RINDLISBACHER AG.

Tel. 22 11 91

Christoffelgasse 3

Kormann und Scheidegger

**ELEKTRO
FACHGESCHÄFT**

BERN, Genossenweg 22
Telefon 23 47 68

AZ

3000 Bern 16

2. Hrn. Sollberger Hermann
 Zähringerstrasse 59
 3012 B e r n



Der Sportler kauft im Sportgeschäft!

Allround Sport**Bigler-Sport AG.****Christen & Co. AG.,** Sportabteilung**Kaiser & Co. AG.,** Sportabteilung**Loeb Gebr. AG,** Sportabteilung**Universal Sport (S.A.S.)****Vaucher,** Sportgeschäft

Viktoriastrasse 86

Tel. 41 44 77

Schwanengasse 10

Tel. 22 66 77

Marktg. 28 Zeughausg. 19

Tel. 22 56 11

Marktgasse 37-43

Tel. 22 22 22

Spitalgasse 47

Tel. 22 73 21

Zeughausgasse 9

Tel. 22 78 62

Theaterplatz 3

Tel. 22 22 34

Marktgasse 40

**Med. dent. H. Beyer****prakt. Zahnarzt**

Effingerstrasse 4a

Telephon 25 26 89

Restaurant
Schweizerbund

Säle für Sitzungen
 4 Deutsche Kegelbahnen
 Saal für Vereinsanlässe
 la Reichenbach-Bier

Klublokal
 des FC. Länggasse
Fam. René Eichenberger
 Länggafstrasse 44
 Telefon 23 30 82